

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2021

Psychiatrisches Krankenhaus Rickling (TK Norderstedt)

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.10 am 15.11.2022 um 12:58 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Einleitung | 4 |
| Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses | 6 |
| A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses | 6 |
| A-2 Name und Art des Krankenhausträgers | 7 |
| A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus | 7 |
| A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie | 7 |
| A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses | 8 |
| A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses | 9 |
| A-7 Aspekte der Barrierefreiheit | 9 |
| A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung | 9 |
| A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit | 9 |
| A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses | 9 |
| A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus | 9 |
| A-10 Gesamtfallzahlen | 9 |
| A-11 Personal des Krankenhauses | 10 |
| A-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 10 |
| A-11.2 Pflegepersonal | 10 |
| A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik | 12 |
| A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal | 13 |
| A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung | 16 |
| A-12.1 Qualitätsmanagement | 16 |
| A-12.2 Klinisches Risikomanagement | 16 |
| A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte | 17 |
| A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement | 18 |
| A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit | 19 |
| A-13 Besondere apparative Ausstattung | 19 |
| A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V | 19 |
| 14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung | 19 |
| 14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen) | 19 |
| Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen | 20 |
| B-[1].1 Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Norderstedt | 20 |
| B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten | 20 |
| B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung | 21 |
| B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung | 21 |
| B-[1].6 Diagnosen nach ICD | 21 |
| B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS | 21 |
| B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten | 22 |

| | |
|---|----|
| B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V | 22 |
| B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft | 22 |
| B-[1].11 Personelle Ausstattung | 23 |
| B-11.1 Ärztinnen und Ärzte | 23 |
| B-11.2 Pflegepersonal | 23 |
| B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik | 25 |
| Teil C - Qualitätssicherung | 27 |
| C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V | 27 |
| C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V | 27 |
| C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung | 27 |
| C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V | 27 |
| C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung") | 27 |
| C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V | 27 |
| C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr | 27 |

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA u.a. im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit

| | | | |
|--|--|--|---|
| Psychiatrisches Krankenhaus | Psychiatrisches Institutsambulanzen | Spezialambulanzen | Tageskliniken für Psychiatrie und Psychotherapie |
| Rickling | Rickling Bad Segeberg Norderstedt Kaltenkirchen | Rickling Bad Segeberg Norderstedt Kaltenkirchen | Rickling Bad Segeberg Norderstedt Kaltenkirchen |
| Stationäre psychiatrische und psychotherapeutische Behandlung | Wohnortnahe ambulante psychiatrische und psychotherapeutische Behandlung | für seelische Erkrankungen türkischsprachiger Migranten, ADHS bei Erwachsenen und Substitution | Wohnortnahe teilstationäre psychiatrische und psychotherapeutische Behandlung |
| Individuell abgestimmte vollstationäre, teilstationäre und ambulante differenzierte Behandlungsangebote | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Depressionen und andere affektive Störungen • Suchterkrankungen (legale und illegale Suchtmittel) und komorbide Störung • Behandlung von seelischen Störungen bei Menschen mit Behinderung • Behandlung von chronisch psychisch Kranken mit akuten internistischen und neurologischen Erkrankungen • Psychische Störungen im jungen Erwachsenenalter • Traumfolgestörungen <ul style="list-style-type: none"> • Psychosen • Psychosomatische Störungen • Persönlichkeitsstörungen, Borderline • Psychotherapie im Alter • Demenzerkrankungen • Behandlung psychiatrischer Krankheitsbilder im geschützten Rahmen für Frauen • Behandlung psychiatrischer Krankheitsbilder im geschützten Rahmen für Männer | | | |

Einleitungstext

Der Landesverein für Innere Mission in Schleswig-Holstein bietet im Kreis Segeberg und darüber hinaus für seelisch erkrankte Menschen, Menschen mit Behinderungen, suchtgefährdete und suchtkranke Menschen sowie für ältere Menschen vielfältige Hilfen – mit Behandlung, Pflege, Betreuung, Assistenz und Förderung, aber auch mit seelsorgerischer Begleitung.

Die Wurzeln und Werte, die den Landesverein noch heute prägen, reichen ins 19. Jahrhundert zurück. Seit über 145 Jahren engagiert sich der Landesverein für Menschen. FÜR MENSCHEN MIT MENSCHEN – so lautet auch der Leitspruch, auf dessen Grundlage der diakonische, gemeinnützige Träger zahlreicher Einrichtungen bis heute differenzierte regionale und lokale Unterstützung bietet und sich auf ständig wandelnde sozialpolitische und wirtschaftliche Herausforderungen einstellt.

Für Menschen mit seelischen Erkrankungen bietet der Landesverein Innere Mission Schleswig-Holstein mit dem Psychiatrischen Krankenhaus Rickling, den drei Tageskliniken Bad Segeberg, Norderstedt und Kaltenkirchen und den jeweils an den Standort dieser Einrichtungen vorhandenen Psychiatrischen Instituts- und Spezialambulanzen eng vernetzt hochdifferenzierte, individuell abgestimmte, psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlungen in stationärer, teilstationärer und ambulanter Form an.

Wohnortnah und spezifisch ihrer familiären und/oder beruflichen Lebenssituation können sich Menschen in den Tageskliniken bzw. den dort angegliederten Psychiatrischen Instituts- und Spezialambulanzen behandeln und betreuen

lassen.

Für das Psychiatrische Krankenhaus Rickling und den drei Tageskliniken Bad Segeberg, Norderstedt und Kaltenkirchen sind gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V jeweils eigene Qualitätsberichte zu erstellen. Diese Einzeldarstellung bringt nicht zum Ausdruck, welches regional abgestimmtes Versorgungskonzept der Landesverein Innere Mission Schleswig-Holstein über Jahrzehnte auf- und ausgebaut hat.

Weitere bzw. nähere Informationen zu den einzelnen Einrichtungen entnehmen Sie bitte der Homepage des Landesvereins: <https://landesverein.de>

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

| | |
|----------|--|
| Name | Silke Stahmer |
| Position | Projektbeauftragte |
| Telefon | 04328 / 18 - 825 |
| Fax | |
| E-Mail | stahmersilke@psychiatrischeszentrum.de |

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

| | |
|----------|--|
| Name | Clemens Heise |
| Position | Leitung der Tagesklinik |
| Telefon. | 040 / 3577 - 19400 |
| Fax | 040 / 3577 - 19410 |
| E-Mail | info@tageskliniknorderstedt.de |

Weiterführende Links

| | |
|------------------|---|
| URL zur Homepage | https://www.tageskliniknorderstedt.de |
| Weitere Links | <ul style="list-style-type: none">◦ https://tageskliniknorderstedt.de/ |

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

| | |
|-------------------------|--------------------------------------|
| Name | Psychiatrisches Krankenhaus Rickling |
| Institutionskennzeichen | 260102662 |
| Hausanschrift | Daldorfer Straße 2 24635 Rickling |
| Postanschrift | Daldorfer Straße 2 24635 Rickling |
| Telefon | 04328 / 180 |
| E-Mail | info@pkh-rickling.de |
| Internet | http://www.pkh-rickling.de |

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|----------------|--------------------|------------------|------------------|------------------------|
| Nikolas Kahlke | Leitender Chefarzt | 04328 / 18 - 279 | 04328 / 18 - 369 | kahlke@landesverein.de |

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|-----------------|---------------------|------------------|------------------|-----------------------------------|
| Frank Vilsmeier | Pflegedienstleitung | 04328 / 18 - 344 | 04328 / 18 - 369 | pdl@psychiatrischeskrankenhaus.de |

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|--------------|---|------------------|------------------|----------------------------|
| Helmut Bauer | Kommissarischer Kaufmännischer Vorstand | 04328 / 18 - 275 | 04328 / 18 - 369 | verwaltung@landesverein.de |

II. Angaben zum Standort, über den berichtet wird

| | |
|--|---|
| Name | Psychiatrisches Krankenhaus Rickling (TK Norderstedt) |
| Institutionskennzeichen | 260102662 |
| Standortnummer aus dem Standortverzeichnis | 773350000 |
| alte Standortnummer | 04 |
| Hausanschrift | Beim Umspannwerk 6 – 8 22844 Norderstedt |
| Postanschrift | Beim Umspannwerk 6 – 8 22844 Norderstedt |
| Internet | https://www.tageskliniknorderstedt.de |

Ärztliche Leitung des berichtenden Standorts

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|---------------|-------------------------|--------------------|--------------------|--------------------------------|
| Clemens Heise | Leitung der Tagesklinik | 040 / 3577 - 19400 | 040 / 3577 - 19410 | info@tageskliniknorderstedt.de |

Pflegedienstleitung des berichtenden Standorts

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|-----------------|---------------------|------------------|------------------|-------------------------------|
| Frank Vilsmeier | Pflegedienstleitung | 04328 / 18 - 344 | 04328 / 18 - 369 | pdl@psychiatrischeszentrum.de |

Verwaltungsleitung des berichtenden Standorts

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|--------------|---|------------------|------------------|--------------------------------|
| Helmut Bauer | Kommissarischer Kaufmännischer Vorstand | 04328 / 18 - 275 | 04328 / 18 - 369 | verwaltung@landesve rein.de |

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

| | |
|------|---|
| Name | Landesverein für Innere Mission in Schleswig-Holstein |
| Art | freigemeinnützig |

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

| | |
|---|-----------------|
| Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus? | trifft nicht zu |
|---|-----------------|

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar / Erläuterung |
|------------|---|--------------------------------|
| MP16 | Ergotherapie/Arbeitstherapie | |
| MP27 | Musiktherapie | |
| MP34 | Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst | |
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie | |
| MP52 | Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen | |
| MP63 | Sozialdienst | |

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Leistungsangebot | URL | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-----|-------------------------|
| NM42 | Seelsorge/spirituelle Begleitung | | |
| NM49 | Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten | | |
| NM60 | Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen | | |
| NM66 | Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen | | |

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Name | Susanne Erdmann |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Gesamtschwerbehindertenvertretung |
| Telefon | 04328 / 18813 |
| Fax | |
| E-Mail | sbv@psychiatrischeszentrum.de |

A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| BF08 | Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen | |
| BF24 | Diätische Angebote | |
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal | |

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

trifft nicht zu / entfällt

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

| | |
|-------------------|----|
| Anzahl der Betten | 52 |
|-------------------|----|

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

| | |
|---|------|
| Vollstationäre Fallzahl | 0 |
| Teilstationäre Fallzahl | 425 |
| Ambulante Fallzahl | 1421 |
| Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung (StäB) | 0 |

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 2,79 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,79 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 1,31 |
| Stationäre Versorgung | 1,48 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|--|-------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 1,92 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,92 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,92 |
| Stationäre Versorgung | 1,00 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 40,00 |

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

| | |
|-----------------|---|
| Anzahl Personen | 0 |
|-----------------|---|

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 1,46 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,46 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |

| | |
|-----------------------|------|
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,46 |

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Entbindungspfleger und Hebammen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |

| | |
|-----------------------|---|
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

| | |
|--|---|
| Beleghebammen und Belegentbindungspfleger | 0 |
|--|---|

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

| | |
|--|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Medizinische Fachangestellte

| | |
|--|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

| | |
|--|-------|
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 39,00 |
|--|-------|

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik
Diplom Psychologen

| | |
|--|------|
| Anzahl Vollkräfte | 3,91 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,91 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,77 |
| Stationäre Versorgung | 3,14 |

Klinische Neuropsychologen

| | |
|--|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Psychologische Psychotherapeuten

| | |
|--|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,88 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,88 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,37 |
| Stationäre Versorgung | 1,51 |

Kinder Jugendpsychotherapeuten

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,81 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,81 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,81 |

Ergotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 4,98 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,98 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 4,98 |

Physiotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,25 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,25 |

Sozialpädagogen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,65 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,65 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,65 |

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

| Spezielles therapeutisches Personal | Ergotherapeutin und Ergotherapeut (SP05) |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 4,98 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,98 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 4,98 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21) |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0,25 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,25 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 3,91 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,91 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,77 |
| Stationäre Versorgung | 3,14 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut (SP24) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 1,88 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,88 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,37 |
| Stationäre Versorgung | 1,51 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Sozialpädagogin und Sozialpädagoge (SP26) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 1,65 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,65 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,65 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Gymnastik- und Tanzpädagogin und Gymnastik- und Tanzpädagoge (SP31) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 0,25 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,25 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Psychotherapeutin und Psychotherapeut in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG) (SP58) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 1,81 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,81 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,81 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

| | |
|-------------------------------|------------------------|
| Name | Nikolas Kahlke |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Leitender Chefarzt |
| Telefon | 04328 18 279 |
| Fax | 04328 18 369 |
| E-Mail | kahlke@landesverein.de |

A-12.1.2 Lenkungsgremium

| | |
|--|---|
| Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche | Betriebsleitungsrunde (Geschäftsführung, PDL, Leitender Psychotherapeut und Chefarzt) eingerichtet. |
| Tagungsfrequenz des Gremiums | monatlich |

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

| | |
|-------------------------------|------------------------|
| Name | Nikolas Kahlke |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Leitender Chefarzt |
| Telefon | 04328 18 279 |
| Fax | 04328 18 369 |
| E-Mail | kahlke@landesverein.de |

A-12.2.2 Lenkungsgremium

| | |
|--|--|
| Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? | ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement |
|--|--|

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

| Nr. | Instrument / Maßnahme | Zusatzangaben |
|------|--|--|
| RM02 | Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen | |
| RM04 | Klinisches Notfallmanagement | Regelung zum Notfallmanagement nebst Anzeigen und Dokumentation medizinischer / psychiatrischer Notfälle. 2013-01-01 |
| RM10 | Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen | <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel <input checked="" type="checkbox"/> Andere Fallsupervisionen |
| RM18 | Entlassungsmanagement | Individuelles medizinisches und soziales Entlassungsmanagement 2017-10-01 |

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

| | |
|---|--|
| Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem? | <input checked="" type="checkbox"/> Ja |
|---|--|

| | |
|--|--|
| Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? | <input checked="" type="checkbox"/> Ja |
| Tagungsfrequenz | monatlich |
| Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit | Keine |

Einrichtunginterne Fehlermeldesysteme

| Nr. | Einrichtung internes Fehlermeldesystem | Zusatzangaben |
|------|--|---------------|
| IF02 | Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen | monatlich |

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungübergreifenden Fehlermeldesystemen

| | |
|--|--|
| Teilnahme an einem einrichtungübergreifenden Fehlermeldesystem | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
|--|--|

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

| | | |
|---|--|---|
| Krankenhaustygeniker und Krankenhaushygienikerinnen | 0 | Wird vom Psychiatrischen Krankenhaus sichergestellt |
| Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen | 0 | Wird vom Psychiatrischen Krankenhaus sichergestellt |
| Hygienefachkräfte (HFK) | 0 | Wird vom Psychiatrischen Krankenhaus sichergestellt |
| Hygienebeauftragte in der Pflege | | Wird vom Psychiatrischen Krankenhaus sichergestellt |
| Eine Hygienekommission wurde eingerichtet | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | |
| Tagungsfrequenz der Hygienekommission | andere Frequenz | |

Vorsitzender der Hygienekommission

| | |
|-------------------------------|------------------------|
| Name | Nikolas Kahlke |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Leitender Chefarzt |
| Telefon | 04328 18 279 |
| Fax | 04328 18 369 |
| E-Mail | kahlke@landesverein.de |

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

| | |
|---|--|
| Werden am Standort zentrale Venenkatheter eingesetzt? | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
|---|--|

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie

| | |
|--|--|
| Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor? | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor? | trifft nicht zu |

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

| | |
|--|-----------------|
| Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor? | trifft nicht zu |
|--|-----------------|

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

| | |
|---|--|
| Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
| Ist eine Intensivstation vorhanden? | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

- Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html) nein
- Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden). nein
- Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? nein
- Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten? nein

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

| Nr. | Hygienebezogene Maßnahme | Zusatzangaben | Kommentar/ Erläuterung |
|------|---|---------------|------------------------|
| HM09 | Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen | jährlich | |

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

- Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. ja
- Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) ja
- Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden ja
- Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden ja
- Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert ja
- Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt Ja
- Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt Nein
- Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren ja
- Patientenbefragungen nein
- Einweiserbefragungen nein

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|--------------|-------------------------------|--------------|--------------|---|
| Thomas Kühne | Sozialpädagoge | 04238 18 180 | 04328 18 369 | kuehne.thomas@psychiatrischeszentrum.de |

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu

verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

| | |
|---|-----------------------------|
| Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht? | ja – Arzneimittelkommission |
|---|-----------------------------|

A-12.5.2 Verantwortliche Person

| | |
|-------------------------------|------------------------|
| Name | Nikolas Kahlke |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Leitender Chefarzt |
| Telefon | 04328 18 279 |
| Fax | 04328 18 369 |
| E-Mail | kahlke@landesverein.de |

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

| | |
|---|--|
| Anzahl Apotheker | 0 |
| Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal | 0 |
| Kommentar/ Erläuterung | Belieferung über externe Apotheke. Halbjährliche externe pharmazeutische Prüfung des Medikamentenmanagements und der Medikamentenlagerung |

A-13 Besondere apparative Ausstattung

trifft nicht zu / entfällt

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Nichtteilnahme an der strukturierten Notfallversorgung.

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

| | |
|---|------|
| Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde. | nein |
| Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden. | nein |

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Norderstedt

| | |
|---|--|
| Name der Organisationseinheit / Fachabteilung | Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Norderstedt |
| Fachabteilungsschlüssel | 2960 |
| Art der Abteilung | Hauptabteilung |

Chefärztinnen/-ärzte

| | |
|-------------------------------|---|
| Name | Clemens Heise |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Leitung der Tagesklinik |
| Telefon | 040 / 3577 - 19400 |
| Fax | 040 / 3577 - 19410 |
| E-Mail | info@tageskliniknorderstedt.de |
| Strasse / Hausnummer | Beim Umspannwerk 6-8 |
| PLZ / Ort | 22844 Norderstedt |
| URL | https://www.pkh-rickling.de |

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

| | |
|---|------------------------------------|
| Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V | Keine Zielvereinbarungen getroffen |
| Kommentar/Erläuterung | |

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VP01 | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen | |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |
| VP08 | Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen | |
| VP09 | Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend | |
| VP10 | Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen | |
| VP15 | Psychiatrische Tagesklinik | |

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

| | |
|-------------------------|-----|
| Vollstationäre Fallzahl | 0 |
| Teilstationäre Fallzahl | 425 |

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

| ICD-10-GM-Ziffer | Fallzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------------|----------|--|
| Z11 | 360 | Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf infektiöse und parasitäre Krankheiten |
| F33 | 235 | Rezidivierende depressive Störung |
| F32 | 170 | Depressive Episode |
| Z73 | 93 | Probleme mit Bezug auf Schwierigkeiten bei der Lebensbewältigung |
| F41 | 28 | Andere Angststörungen |
| F40 | 19 | Phobische Störungen |
| E66 | 18 | Adipositas |
| F60 | 15 | Spezifische Persönlichkeitsstörungen |
| F12 | 12 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide |
| F43 | 11 | Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen |
| I10 | 11 | Essentielle (primäre) Hypertonie |
| F10 | 9 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol |
| F42 | 7 | Zwangsstörung |
| F63 | 7 | Abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle |
| F90 | 7 | Hyperkinetische Störungen |
| F45 | 5 | Somatoforme Störungen |

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| OPS-301 Ziffer | Anzahl | Offizielle Bezeichnung |
|----------------|--------|---|
| 9-649 | 5576 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen |
| 9-607 | 435 | Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-980 | 27 | Unbekannter Schlüssel |

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Angebotene Leistungen | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--------------------------|--|-------------------------|
| AM02 | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V | | <ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25) | |

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,79 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,79 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 1,31 |
| Stationäre Versorgung | 1,48 |
| Fälle je VK/Person | |

davon Fachärztinnen und Fachärzte

| | |
|--|-------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,92 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,92 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,92 |
| Stationäre Versorgung | 1,00 |
| Fälle je VK/Person | |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 40,00 |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie | |
| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar / Erläuterung |
| ZF36 | Psychotherapie – fachgebunden – | |
| ZF45 | Suchtmedizinische Grundversorgung | |

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,46 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,46 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,46 |
| Fälle je VK/Person | |

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Fälle je VK/Person

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Hebammen und Entbindungspfleger

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Beleghebammen und -entbindungspfleger

| | |
|---|---|
| Beleghebammen und Belegentbindungspfleger | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |

| | |
|-----------------------|---|
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Medizinische Fachangestellte

| | |
|--|-------|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem | 0 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Personal ohne direktes | 0 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 39,00 |

**B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für
Psychiatrie und Psychosomatik**
Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

| | |
|--------------------------|------|
| Anzahl Vollkräfte | 3,91 |
| Personal mit direktem | 3,91 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Personal ohne direktes | 0,00 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Ambulante Versorgung | 0,77 |
| Stationäre Versorgung | 3,14 |
| Fälle je VK/Person | |

Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen

| | |
|--------------------------|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem | 0 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Personal ohne direktes | 0 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

| | |
|--------------------------|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,88 |
| Personal mit direktem | 1,88 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Personal ohne direktes | 0,00 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Ambulante Versorgung | 0,37 |
| Stationäre Versorgung | 1,51 |
| Fälle je VK/Person | |

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

| | |
|--------------------------|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem | 0 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Personal ohne direktes | 0 |
| Beschäftigungsverhältnis | |
| Ambulante Versorgung | 0 |

| | |
|-----------------------|---|
| Stationäre Versorgung | 0 |
| Fälle je VK/Person | |

Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,81 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,81 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,81 |
| Fälle je VK/Person | |

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 4,98 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,98 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 4,98 |
| Fälle je VK/Person | |

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,25 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,25 |
| Fälle je VK/Person | |

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,65 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,65 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,65 |
| Fälle je VK/Person | |

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

| | |
|--|---|
| Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen) | 5 |
| Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt | 2 |
| Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben | 2 |

(* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de))

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

trifft nicht zu / entfällt